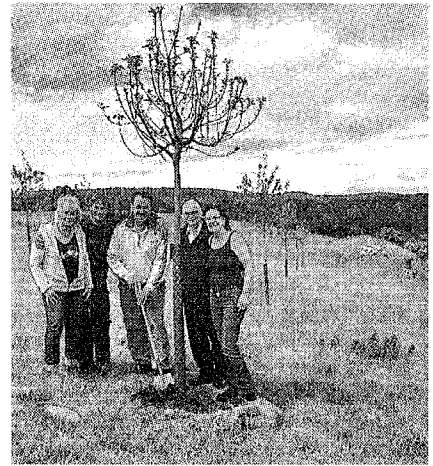


Fielmann stiftet Obstbäume für Warberg

ALFELD. 50 Streuobstbäume stehen bereits seit rund einem Jahr auf dem Warberg – an einem idyllischen Platz mit Blick über das Leinetal (diese Zeitung berichtete). Die Niedersächsische BINGO-Umweltstiftung hatte den Kauf der Bäume ermöglicht, mit deren Obstertrag der Verein „Bärenwelten in uns“ einen Beitrag zum Schulobstprojekt des Niedersächsischen Landwirtschaftsministers Christian Meyer leisten will. Es zielt auf gesündere Ernährung von Schülern ab, soll gleichzeitig aber auch für den erhöhten Verzehr regionaler Lebensmittel werben. Nun sind, auf dem vom Verein angelegten Zukunftslehrpfad am Warberg, zehn weitere Bäume alter Obstsorten, gespendet von der Optiker-Kette Fielmann, dazugekommen. Stefan Bugdoll, Fielmann-Niederlassungsleiter in Hildesheim, erklärte: „Wir pflanzen Bäume nicht für uns, sondern für nachfolgende Generationen.“ Zusätzlich überwies Fielmann dem Verein einen Geldbetrag für die Pflege und den Erhalt der Bäume. Das Unternehmen pflanzt für jeden Mitarbeiter jedes Jahr einen Baum, bis heute sind es mehr als eine Million. „Eine Investition in die Zukunft“, meint Stefan Bugdoll, der Dieter Kraml und Heide Kloth, den Köpfen des Vereins, vor



rund einer Woche die Bäume im Wert von mehr als 2000 Euro liefern ließ. Pflanzung und Wässerung haben die Vereinsmitglieder Gabriele Köhler und Rolf-Fredi Gröhler spontan ehrenamtlich übernommen. Heide Kloth und Dieter Kraml kündigen an: „Die anderen 50 Bäume sind angegangen. Wir hoffen das für diese auch. Wenn es so weit ist, können die Alfelder Schulen ernten kommen. Und eine Saftpresse wird der Verein auch noch anschaffen.“

sch/Foto: Schwarzer-Schulz

